Leithaprodersdorf ist Burgenland-Heckensieger

| naturschutzbund | zeichnet naturnahe Gehölze aus

Im Rahmen der Kampagne NATUR VERBINDET rief der Naturschutzbund zum Pflanzen und Erhalten von vielfältigen Hecken und Gehölzsäumen auf und suchte die – im Sinne der Natur – schönsten Hecken im ganzen Land. Gestern wurde in Illmitz das „Ökoprojekt Leithaprodersdorf“ für sein Biotopverbundsystem von fast 53 ha als Burgenland-Sieger ausgezeichnet.



© ÖNB Archiv

Biotopverbund ganz groß

Das „Ökoprojekt Leithaprodersdorf“ hat den Landessieg wahrlich verdient. Bereits im Jahr 2000 begann man im Rahmen eines der größten Grundumlegungsverfahren im Burgenland ein umfassendes Verbundsystem von Landschaftsstrukturen im Ausmaß von insgesamt fast 53 ha zu schaffen, wobei 28 ha neu angelegt wurden: Ausgehend von den Bedürfnissen der Landwirtschaft wurden Flächen zusammengelegt, Windschutzgürtel und Wasserrückhaltebecken errichtet und Gräben und Bäche mit Saumstrukturen versehen. So verbesserten sich nicht nur die Rahmenbedingungen für die Bewirtschaftung, sondern vor allem auch der Wert der Kulturlandschaft. Ein Netz von fast 15 km an Hecken und Bodenschutzanlagen wurde neu angelegt, fast 30 km Bachränder und Gräben bepflanzt. Damit finden hier viele Insekten und Tiere wie Rebhuhn, Feldhase und Co. einen Lebensraum.

Die Landwirte betreuen und pflegen diese für die Natur so wertvollen Strukturen der Kulturlandschaft im Rahmen einer Erhaltungsgemeinschaft.

Voraussetzung für die Schaffung eines Verbundsystems dieser beeindruckenden Dimension ist natürlich eine gute fachliche Planung und der intensive Kontakt mit den Grundbesitzern. Dass es den Projektträgern vor Ort gelungen ist, alle Fördermittel auszuschöpfen und auch Grund anzukaufen, war ebenfalls

entscheidend für die Umsetzung.

Nutzen für Mensch und Natur

„Das Ergebnis unserer Grundzusammenlegung zeigt eindrücklich, dass Ökonomie und Ökologie miteinander vereinbart werden können!“, ist Projektleiter Leopold Cecil stolz auf das Ergebnis des Projekts, und freut sich über die Auszeichnung von NATUR VERBINDET.

Beteiligt am Erfolg waren viele: Angefangen von der Jägerschaft und den Landwirten, über die Vereine im Ort, die mehr als 1.200 Arbeitsstunden eingebracht haben, sowie die Verwaltung in Gemeinde und BH bis hin zur ABB und Landesregierung – sie alle haben den Preis mitverdient.

Prominente Gratulanten

Auch Burgenlands oberste Naturschützerin, Landesrätin Astrid Eisenkopf gratuliert den Preisträgern ganz herzlich: „Der Erhalt einer kleinräumig strukturierten Landschaft ist eines der wichtigsten Instrumente im Naturschutz. Biotopverbunde stellen für gefährdete Arten sowohl wertvolle Rückzugsorte als auch wichtige Wanderrouten dar. Der Beitrag dieses Projekts zum Naturschutz im Burgenland ist dementsprechend von großer Bedeutung“.

„Mit jedem Quadratmeter Naturhecken gewinnt auch die Natur“, stimmt Naturschutzbund-Präsident Roman Türk hier mit ein und bedankt sich bei allen Beteiligten ganz herzlich für deren Engagement.

***NATUR VERBINDET**

NATUR VERBINDET ist die Initiative des Naturschutzbundes, bei der es um bunte und artenreiche Landschaften geht. Vielfältige Blumenwiesen, bunte Waldränder und Hecken voller Früchte sind gut für die Vielfalt von Tieren und Pflanzen und tun auch dem Menschen gut. Mit NATUR VERBINDET will der Naturschutzbund gemeinsam mit vielen Partnern und mit Unterstützung von Bund und EU eine vielfältige Kulturlandschaft als Lebensgrundlage für Mensch und Natur erhalten. Dabei kann jeder mitmachen, denn jeder Quadratmeter zählt! www.naturverbindet.at

Kontakt für Journalistenrückfragen:

DI Dr. Leopold Cecil, Projektleiter Ökoprojekt Leithaprodersdorf

T 0664/6171039, cecil@aon.at

Dr. Klaus Michalek, Geschäftsführer Naturschutzbund Burgenland

T 0664/8453047, klaus.michalek@naturschutzbund.at

Mag. Christine Pühringer, Projektleiterin NATUR VERBINDET

T 0662/64 29 09-15, christine.puehringer@naturschutzbund.at